

Corona Meets Prayer (1)_Die Rede der Queen

3.April, Palmsonntag

24 Millionen Menschen haben die Rede von Queen Elizabeth erlebt. Wohlabgewogene Worte der Repräsentantin eines Staates und eines weltweiten Staatenbundes live im britischen Fernsehen. Lindgrün schimmerte ihr Kleid, eine edle Perlenkette und der Stein ihrer Brosche genau im edlen Farbton ihres Kleides. Die Dame strahlte Autorität und Lebenserfahrung aus. Und das hat sie auch. Mit 94 ist sie als Dienstälteste Monarchin seit 68 Jahren eine überaus öffentliche Person.

Das erste, was mich beeindruckt, ist, wie präzise sie gesprochen hat. Jedes Wort sitzt. Die Queen wünscht den Zuschauerinnen Selbstdisziplin, eine „stille und gut gelaunte Entschlossenheit“ und Zusammengehörigkeitsgefühl.

Quarantäne und Selbstisolation seien eine harte Herausforderung, gibt sie zu. Aber diese besondere Zeit ist auch eine Gelegenheit „das Tempo runterzufahren“. Eine „Pause zu machen und dabei in Gebet und Meditation nachzusinnen“. Dieser Pfeil sitzt bei mir. Der Gedanke hat ins Schwarze getroffen.

Prayer

Jesus Christus,
du siehst, wie es bei mir aussieht:
Isolation - wegen Corona im Home Office
Aber das Tempo bleibt hoch.
Ich renne immer noch hinter den Dingen her.

Du hast jetzt durch die Worte der großen alten Dame zu mir gesprochen.
Diese besondere Zeit kann eine Chance sein.
Ich muss nicht dreimal so viel im Kopf haben,
als ich verwirklichen kann.

Es macht mich so müde,
wenn ich den Dingen immer hinterherrenne.
Bitte gib du mir Gnade alles zusammenzubringen,
was mir auf dem Herzen liegt.
Meine Sehnsucht viel zu tun für dich,
für andere Menschen und auch selbst im Leben voranzukommen-

und auf der anderen Seite die Grenzen meiner Zeit und Kraft.

Ich will mich einladen lassen zu einem Lebensabschnitt
Mit bewusst gestalteten Pausen.
Ich will das Tempo runterfahren und dich suchen im Gebet.
Zeig mir, wie du mein Leben siehst,
was ich tun und lassen soll.

Corona Meets Prayer –

Jesus, du hast mein Leben reich gemacht.
Hetze und Stress hast du dabei aber nicht als unabänderliches Schicksal
hineingelegt.

Ich bete dich an.
Du bist der Herr über meine Zeit.
Du bist der Herr über alle Zeit.

Ich will dir Jesus
in dieser besonderen Zeit besonders begegnen.
Bitte hilf mir dabei.
Amen.